Objekt: Porträt der Königin Therese von Bayern

Museum: Nationalgalerie
Invalidenstraße 50-51
10557 Berlin
030 / 39783411
hbf@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Alte Nationalgalerie
Inventarnummer: A III 372

Beschreibung

1826 entstand dieses unsignierte Porträt der jungen Königin Therese von Bayern (1792–1854) in neugotischem Interieur. Bildaufbau und Malweise stehen dem Werk von Carl Begas dem Älteren nahe, der über die verwandtschaftlichen Beziehungen des bayerischen und preußischen Hofs an den Auftrag gelangt sein könnte. Die geborene Prinzessin von Sachsen-Hildburghausen und seit 1810 Ehefrau König Ludwigs I. trägt zu ihrer festlichen Robe aus rotem Samt ein schimmerndes Liebesknotendiadem, so genannt nach den mit Brillanten besetzten Bögen. Ludwig I. hatte das Diadem eigens für sie anfertigen lassen. Heute befindet es sich in der Schatzkammer der Münchner Residenz. | Regina Freyberger

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand

Maße: Höhe x Breite: 136 x 108 cm; Rahmenmaß:

138,5 x 111 x 3,5 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1825-1830

wer Carl Joseph Begas (1794-1854)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Therese von Sachsen-Hildburghausen (1792-1854)

WO

Schlagworte

- Gemälde
- Porträt